

(Fortsetzung v. S.41)

zipien, die es ermöglichen, Schulen als humane Lernräume zu gestalten.

Nach *Kinder auf dem Weg zur Schrift* (7. Aufl. 2001) ist dies das zweite große Pädagogik-Buch von Hans Brügelmann. Nachdenklichkeit statt schneller Urteile und statt einfacher Rezepte – aus dem Blickwinkel von Pädagogik und Didaktik, von Psychologie und Hirnforschung, von Soziologie und Ökonomie, von Geschichte und Politik arbeitet der Siegener Grundschulpädagoge die aktuelle Forschung zu zentralen Fragen von Schule, Unterricht und Erziehung auf.

Gerhard Knappstein

Statik, insbesondere Schnittprinzip

2., überarb. u. erw. Aufl.

Frankfurt/M. 2005: Verlag Harri Deutsch XVIII, 217 Seiten.

zahlr. Abb., Beispiele u. Übungsaufg. mit Lösungen

kartiert, 19,80 Euro

ISBN 3-8171-1763-9



Dieses Buch zur Technischen Mechanik bietet die notwendigen Grundbegriffe und Grundlagen der *Statik* und stellt in verständlicher und anschaulicher Form das Schnittprinzip als wichtige Arbeitsmethode in der Statik ausführlich dar. Es ist anschaulich durch umfangreiche Bebilderung und zahlreiche, vollständig durchgerechnete Beispiele.

Die Anwendung des Schnittprinzips wird an den typischen Grundbauteilen wie Balken, Rahmen, Bogen sowie bei Seil, Kette und Stab (Fachwerk) und an den Lagerungs- und Verbindungsstellen (Auflager und Gelenk) erläutert, und zwar für ebene Kraftsysteme und räumlich belastete mechanische Systeme. Anhand von Übungsaufgaben können Lernende testen, ob sie in der Lage sind, mechanische Probleme selbständig zu lösen.

Die Neuauflage ist erweitert und didaktisch überarbeitet. Sie enthält einen eigenen Abschnitt zur Technik des Aufgabenlösens. Das Buch wendet sich in erster Linie an Studierende in den Anfangssemestern technischer Fachrichtungen an Fachhochschulen und Universitäten.

Aus dem Inhalt:

Kräfte und Momente – Gleichgewicht – Schnittprinzip und Schnittgrößen – Fachwerk, Balken, Rahmen, Bogen – Räumlich belastete Tragwerke – Schwerpunkt – Haftung und Reibung – Seile – Standicherheit – Technik des Aufgabenlösens – Vektorrechnung – Anschauungsmodelle zum Schnittprinzip – Übungsaufgaben.

Sigrid Baringhorst, Rainer Geißler, Dieter Pfau (Hrsg.)

20 Jahre Freundschaftsfest – 20 Jahre Ausländerbeirat in Siegen.

Aspekte der Migration und Integration im Raum Siegen

Siegen 2005, 144 S. mit Fotos + Abb.,

3,- Euro Schutzgebühr

ISBN 3-9809821-1-4

Die als Abschlussarbeiten und im Rahmen von Lehrforschungsprojekten entstandenen Beiträge beschäftigen sich mit verschiedenen Aspekten der Migration und Integration im Raum Siegen. Im Mittelpunkt stehen die zwanzigjährige Geschichte des Ausländerbeirats der Stadt Siegen, der im vergangenen Jahr zum Integrationsrat umgewandelt worden ist, und des Freundschaftsfestes des Ausländerbeirats, das seit 1984 alljährlich gefeiert wird fester Bestandteil des städtischen Kulturkalenders ist. Neben einer kritischen Analyse der lokalen Presseberichterstattung über das Freund-

schaftsfest und der Auswertung einer Umfrage unter Siegener MigrantInnen, die sich mit der Einschätzung der Arbeit des Ausländerbeirates und des Festes sowie dem Stand der Integration im Siegener Raum beschäftigte, wird die Geschichte des Freundschaftsfestes mit einer umfangreichen Reihe von Fotos illustriert.



Ergebnisse empirischer sozialwissenschaftlicher Untersuchungen über die demographische Entwicklung in der Stadt Siegen und die Entwicklung sozialer Ungleichheit sowie über die Einstellungen der deutschen Bevölkerung in Siegen zu „Ausländern“ skizzieren einige zentrale Probleme im Integrationsprozess. Die Probleme von Migrantenkinder in Siegener Schulen und die häufig verschlungenen Wege, die diese jungen Menschen gehen, bevor sie ein Studium an der Universität aufnehmen können, verweisen auf strukturelle Benachteiligungen im deutschen Bildungssystem. Weitere Beiträge beschäftigen sich mit der soziokulturellen Integration von ausländischen Jugendlichen in Siegener Jugendeinrichtungen („Blue Box“, Jugendtreff „Am Westhang“), den Vereinen indonesischer und chinesischer Zuwanderer und der Integration und Reintegration Studierender aus Togo mit Hilfe des von ihnen gegründeten Vereins „Kékéli“.

Das Buch möchte zum einen die bisherige Arbeit des Ausländerbeirats und die Bedeutung des Siegener Freundschaftsfestes würdigen, zum anderen wollen Autoren und Herausgeber einen Beitrag zum besseren Verständnis der Kulturen und damit zum Prozess der Integration leisten.